

LabScript 1.0

Script-Implementation für FPGA ab 1.2

Für Scripte, die als INI-Datei auf SD-Karte gespeichert sind

Erweiterung auf Integer-SubCh 0..32767

Für die Script-Verarbeitung stehen 10 Fließkomma-Register zur Verfügung, von denen das erste (0) als Fließkomma-Akkumulator dient.

Load- und Store-Befehle funktionieren mit jedem Register (0..9 einschl. Akkus)

Cmd	Argument	SubCh	Syntax/Beispiele	Beispiel-Antwort	Erläuterung
//	-	<opcode> <format>	-	-	Ignorierte Kommentarzeile
REG		300..309	REG <n>=<wert>, REG <n>?		Load Register 0..9 immediately mit Wert, auch Abfrage
ACC		300	ACC=<wert>, ACC?, 300?		Load Akku A (Register 0) immediately mit Wert, auch Abfrage
MOV		310..319	MOV <zielregister>=<quellregister>		Move Registerinhalt <zielregister> <=> <quellregister>
DEC		320..329	DEC <register>		320 Decrement Register (0..9), Ergebnis für Branches merken
INC		330..339	INC <register>		330 Increment Register (0..9), Ergebnis für Branches merken
CPZ		340..349	CPZ <register>		340 Compare Register (0..9) mit "0", Ergebnis für Branches merken
XCH		350..359	XCH <register>=<register>, XCH = 4, XCH 2=6		350 Exchange 0..9 <=> 0..9, ohne Argument: Akku A mit Register (0..9)
MUL		600..609	MUL <register>		600 Multiplikation Akku A = Akku A * Register (0..9)
DIV		610..619	DIV <register>		610 Division Akku A = Akku A / Register (0..9)
ADD		620..629	ADD <register>		620 Addition Akku A = Akku A + Register (0..9)
SUB		630..639	SUB <register>		630 Subtraktion Akku A = Akku A - Register (0..9)
SQR		640..649	SQR <register>		640 Quadratwurzel Register (0..9) <=> sqrt(Register (0..9))
SQU		650..659	SQU <register>		650 Quadrat Register (0..9) <=> Register (0..9) * Register (0..9)
NEG		660..669	NEG <register>		660 Negiere Register (*-1)
GET		400..409	GET <zielregister>?		Warte auf Ergebnis, speichere in Registerinhalt 0..9. Funktioniert wegen nötigem OptoBus- "Kreisverkehr" nur unzureichend oder gar nicht. (#X:XXX gleich Kanal-Match)
PUT		500..509	PUT <register>		Sende Wert in Register auf MCM/SCM
FWR		900..999	FWR <dateinummer> = <register>, FWR 75=2!, FWR = 0!	angehängt an Datei DATA75.XLS, DATA0.XLS	FileWrite, Register 0..9 in Datei DATA0..DATA99.XLS schreiben (reine Textdatei, kann mit Excel geöffnet werden)
LBL		1000..1099	LBL <labeln>		Label 0..99 setzen (hier begrenzt auf 0..31)
GTO		1100..1199	GTO <labeln>		Goto <labeln>
BRA		1100..1199	BRA <labeln>		Branch always to <labeln>, wie GTO
BRG		1200..1299	BRG <labeln>		Branch if greater 0 to Label <labeln>, wenn Akku A größer als B
BGE		1300..1399	BGE <labeln>		Branch if greater or equal 0 to Label <labeln>, wenn Akku A größer oder gleich B
BEQ		1400..1499	BEQ <labeln>		Branch if equal 0 to Label <labeln>, wenn Akku A gleich B
BLE		1500..1599	BLE <labeln>		Branch if lower or equal 0 to Label <labeln>, wenn Akku A kleiner oder gleich B
BRL		1600..1699	BRL <labeln>		Branch if lower 0 to Label <labeln>, wenn Akku A kleiner als B
INP		2000..2255	INP <SubCh>?, INP 248? INP 0?		Akkumulator (Reg. 0) Input, mit Ergebnis von moduleigenem SubCh 0..255 füllen
OUT		2000..2255	OUT <SubCh>=<register>, OUT 128=3		Register Output, Ausgabe <register> auf moduleigenem SubCh 0..255
WTH		290	WTH		Wait Tick Hour
WTM		291	WTM		Wait Tick Minute
WTS		292	WTS		Wait Tick Second, warte auf nächsten Sekundenwechsel
DLY		299	DLY=<ms_zeit>, 299=1500!		Delay/Pause, Ausführung wird <ms_zeit> Millisekunden angehalten. Nur in Scripts sinnvoll, da OptoBus während dieser Zeit blockiert ist. Liefert beim Lesen letzten Pausenwert.
MCH		270	MCM=<Moduladresse>		Main-Channel für GET/PUT, Script-gesendete/empfangene Daten, Moduladresse
SCH		271	SCM=<SubCh>		SubChannel für GET/PUT, Script-gesendete/empfangene Daten
Display-Befehle QVGA-Treiber FPGA (nur bis Firmware #2.33)					
DPV		700	DPV=1.2345		obsolet ab FW 2.4 Display Value Immediate, Wert DPV=1.2345 @ DPX, DPY
DPR		710..719			Display Inhalt Register 0..9 DPR=<register> @ DPX, DPY
DPS		720	DPS=HALLO_FPGA		Display String DPS=HALLO_FPGA @ DPX, DPY
DPC		730			Display RTC, DPC=0 Zeit, DPC=1 Datum @ DPX, DPY
DRW		740..742			740 DrawRect 741 FillRect 742 Drawline mit XY-Param @ DPX, DPY
DRI		750	DRI=1		Draw Instrument, Bargraph usw.
DBG		770	DBG=0, DBG=demo.bmp		Display-Background, DBG=0 keiner, DBG=<alphastr>=BMP-Name
DPX		780	DPX=80		Display-Koordinaten, EndX, vorheriger Wert wird StartX für Linien/Rechtecke
DPY		781	DPY=200		Display-Koordinaten, EndY, vorheriger Wert wird StartY
DFX		782	DFX=1		Font-Skalierung X-Richtung (vertikal), 1=klein, 2=mittel, 3=groß
DFY		783			Font-Skalierung Y (horizontal)
DCO		790	DCO=42		Block-Farbe 6-Bit-Darstellung für nächste Anzeige-Operation, Bitfolge RRGGBB

Wünsche und Anregungen bitte an cm@ctmagazin.de

INI-Files sind auf der SD-Karte gespeicherte Textdateien, die beliebige c't-Lab-Befehle enthalten dürfen. Diese werden abgearbeitet, als wären sie vom PC über die OptoBus-Schnittstelle an das Modul gelangt. Zu erstellen mit Wordpad o.dgl.

Achtung: Script-Befehle sind nicht rekursiv, deshalb sind CFG, LST und FNM in einem Script nicht erlaubt (es sei denn, sie sprechen ein anderes Modul an). Branches "vorwärts" verlangsamen den ersten Durchlauf, und zwar um so mehr, je weiter "unten" sie im Script stehen.